

Die Wahlprüfsteine des ADFC Hessen anlässlich der Wahlen zum Hessischen Landtag am 22. September 2013

Die Fragen an die Parteien lauten:

Setzen Sie sich dafür ein, dass

- 1) der Radverkehrsanteil an allen Wegen in Hessen bis 2020 auf mindestens 15 Prozent angehoben wird?
- 2) ein Konzept „Fahrradmobilität in Hessen“ erstellt wird als Element eines umfassenden Mobilitätsprogramms?
- 3) beim Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) ein Referat Fahrradmobilität eingerichtet wird?
- 4) die fahrradbezogene planerische Kompetenz bei Hessen Mobil, den Landkreisen und Kommunen weiter gestärkt wird?
- 5) die Empfehlungen für Radverkehrsanlagen (ERA 2010) der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen durch einen Einführungserlass für Hessen verbindlich gemacht werden?
- 6) 10 Prozent der Haushaltsmittel für den Landesstraßenbau für Radverkehrsanlagen zur Verfügung gestellt werden?
- 7) nach Auslaufen des Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetzes (GVFG) im Jahre 2019 auch weiterhin die Finanzierung von Radverkehrsanlagen gesichert ist?
- 8) Tempo 30 innerörtliche Regelgeschwindigkeit wird?
- 9) Landkreise und Kommunen die Radwegebenutzungspflicht StVO-konform aufheben?
- 10) das Fahrradparken an Bahnhaltepunkten und bei öffentlichen Gebäuden diebstahlsicher und komfortabel möglich wird?
- 11) die Hessische Bauordnung (HBO) derart geändert wird, dass in den Stellplatzsätzen der Kommunen das Erstellen funktionaler Fahrradabstellanlagen vorgeschrieben wird?
- 12) Verkehrspädagogik ein verbindlicher Teil der Lehrerausbildung wird?
- 13) das Tragen von Fahrradhelmen weiterhin freiwillig bleibt (Radsportveranstaltungen ausgenommen)?